

# Ströme und Spuren - Karten der flüchtigen Stadt

## KURZ

Mit dem Aufkommen einer neuen Form der Kartographie verändert sich auch die Wahrnehmung unserer Lebenswelt. Die Ausstellung zeigt eine Serie von Visualisierungen als neue Perspektiven auf die kollektiven, persönlichen, kulturellen, emotionalen und physischen Aspekte urbaner Mobilität. Die Projekte wurden im Urban Complexity Lab an der Fachhochschule Potsdam entwickelt mit dem Ziel, ein Porträt einer Stadt zu erschaffen, die sich durch ihre Zeitweiligkeit definiert.

## LANG

Mit dem Aufkommen einer neuen Form der Kartographie verändert sich auch die Wahrnehmung unserer Lebenswelt. Visualisierungen enthüllen bisher verborgen gebliebene Muster und Beziehungen unserer persönlichen und kollektiven Bewegungen in der Stadt. Menschen bewegen sich, sie finden zusammen, fällen Entscheidungen. Wir wissen, wie wir zu unserem Arbeitsplatz gelangen, wo wir unsere Freunde treffen wollen und welche Art der Fortbewegung wir dafür wählen. Manchmal wird diese Entscheidung von der uns zur Verfügung stehenden Zeit beeinflusst, ein anderes Mal ist es das Wetter, und allgemein gesprochen sind unsere Entscheidungen von unseren Gewohnheiten und Überzeugungen geprägt. Visualisierungen urbaner Mobilität aggregieren Bewegungen, erlauben es uns, Städte miteinander zu vergleichen und deren Verkehrssysteme zu analysieren.

Die Erschließung von Literatur, Archiven und Social Media ermöglicht es wiederum, fiktionale Narrative und öffentliche Meinung mit der Räumlichkeit von Städten zu verknüpfen und somit gänzlich andere Arten von Bewegungen und Mustern sichtbar zu machen. Durch ihre Rolle in den Strängen literarischer Erzählungen, in historischen Visionen der Stadt oder im Zusammenhang mit gegenwärtigen Ereignissen in sozialen Medien, werden Orte als vielschichtige Bedeutungsträger wiederentdeckt.

Visualisierungen sind ästhetische Repräsentationen, die Datenströme in interpretierbare Spuren verwandeln. Wir sind der Überzeugung, dass Visualisierungen Bürger\_innen darin unterstützen können, ein besseres Verständnis für die unsichtbaren Ebenen in ihrer Umgebung zu entwickeln und somit aktiv an der Gestaltung der Stadt von morgen teilzuhaben.

Die Ausstellung "Ströme und Spuren - Karten der flüchtigen Stadt" zeigt eine Serie von Visualisierungen - als neue Perspektiven auf die kollektiven, persönlichen, kulturellen, emotionalen und physischen Aspekte urbaner Mobilität. Die Projekte wurden im Urban Complexity Lab (<http://uclab.fh-potsdam.de/>) an der Fachhochschule Potsdam (<http://www.fh-potsdam.de/>) mit dem Ziel entwickelt, ein Porträt einer Stadt zu erschaffen, die von flüchtiger Dynamik geprägt ist.

## INFORMATION

Vernissage: Donnerstag, 5. Nov, 19 - 23 Uhr

Ausstellung: 6. Nov - 11. Nov, 16 - 21 Uhr

Ort: Galerie erstererster, Pappelallee 69, Berlin

## URL

<http://streamsandtraces.com>

## KONTAKT

Prof. Dr. Marian Dörk

Urban Complexity Lab

FH Potsdam

[doerk@fh-potsdam.de](mailto:doerk@fh-potsdam.de)

Tel: +49 331 580-2511